Der Lecha Patriot.

Jahrgang 32. | Keck, Guth und Helfrich, Herausgeber und Eigenthümer. | Allentaun, Pa.—Juli 15, 1857. | Ein Thaler das Jahr. | № 17.

Die Augen hieher gerichtet!

Ein neuer Jewellir-Stohr

in der Stadt Allentaun.

Ein neues Geschäftsleben entsteht! Alles nimmt zu und vergrößert sich, seitdem die eisernen Messe bei uns vorbeirennen, und so zeigt auch der alte bekannte und gute Uhrmocher

James J. Neuhard

seinen Freunden und dem Publikum ergebenst an, daß er neulich in dem zweiten Steckwerk des Stohrgebäudes der Herren Schnurman und Neuhard, in der West-Hamilton Straße in Allentaun, einen

Neuen Juwellir-Stohr

eröffnet hat, und daß er gegenwärtig ein glänzendes und „funkelnagel" neues Assortement aller Artikel seines Geschäfts vorräthig hat, und vollkommen eingerichtet ist, alle die verschiedenen Zweige desselben auf das Ausgedehnteste fortzubetreiben.

Haus- und Taschen-Uhren,

von allen Benennungen sind immer eine herrliche Auswahl bei ihm vorräthig, welche gar billig verkauft werden.—Es ist gesagt alle Benennungen von Uhren, und daher ist es nicht nöthig dieselbe dem Namen nach noch anzuführen.—Sein Stock

Juwellir-Waaren

ist in der That ein herrlicher, und besteht zum Theil aus:

Ohrringen, Brustnadeln für Damen und Herren, Sackuhren-Schlüssel, goldne Fingerringe, goldene Uhrketten, Cornelia-Ringe, goldene und silberne Pencils, Tisch- und Theelöffel, Buttermessern, Portmonnais,

und überhaupt alle Artikel die in einem solchen Etablissement gesucht werden, und welche weder in Easton, Bethlehem, Kutztaun noch Reading wohlfeiler gekauft noch in geschmackvollerer Auswahl gefunden werden.

Dankbar für die bisher genossene Unterstützung, bitet der Unterzeichnete um eine Fortdauer der öffentlichen Gewogenheit.

James J. Neuhard.

Juli 1. 1857. 1q3m

Die Bank von Catasauqua.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß das zweite Instalment von $20 auf jeden Antheil des Capital Stocks der Bank von Catasauqua fällig sein wird, und einbezahlt werden muß, auf oder vor dem 12ten Tag August nächstens, an Herrn John Williams, in Catasauqua, Schatzmeister der Commißioners.

Die in besagter Akte der Incorporation benannten Commißioners, werden bis zur ferneren Nachricht, von Tag zu Tag Subscriptionen auf den Capital Stock der besagten Bank empfangen.

William Miller,	David Thomas,
John D. Stiles,	Eli J. Saeger,
John Williams,	Solomon Fogel,
Benjamin Rupp,	James S. Reese,
John Hudders,	Samuel Sieger,
Jonas Biery,	Owen Friedrich,
David A. Tumbler,	F. B. Martin,

Commissioners.

Juli 1. 1857. nq6m

Schul-Bücher.

Die Aufmerksamkeit der Schuldirektoren, Lehrer, Eltern und aller Freunde der Erziehung ist erbeten auf die Thatsache, daß die Unterzeichneten noch immer die neue Reihefolge von

Sander's Lesebücher und Peltons Outline Landkarte

publiziren.—Die Lesebücher werden bereits in beinahe allen Schul-Distrikten in Lecha Caunty gebraucht, und wo sie noch je eingeführt wurden, haben sie immer die unvorbehaltene Empfehlung der Lehrer erhalten. — Es ist nicht nöthig hier etwas in Bezug auf die Einförmigkeit der Bücher folgen zu laßen — indem dieselbe höchst nothwendig ist, wie dies ein jeder Lehrer zugiebt.

Die obigen Bücher können an irgend einem der Buchstohre in Allentaun erhalten werden.

Sower und Barnes,
No. 37, Nord 3te Straße, Philadelphia.

Juli 1. nq4m

Neue Güter.

Wieder und Bergers

Hut- u. Kappen-Manufaktur

No. 25, West Hamilton-Straße, Allentaun,

ist jetzt mit einem neuen und ausgezeichneten Stock der schönsten, besten und neumodigsten

Hüten, Kappen und allen Arten Frühjahrs- und Sommer-Hüten

versehen, und dieselben verkaufen ihre Güter zu so billigen Preisen, als sie in den Seestädten unserer Union verkauft werden können. Ihr Stock ist jetzt ganz neu, und die Artikel in ihrem Fache können nicht an Schönheit, Güte und Billigkeit übertroffen werden—und da sie den einzigen vollständigen Hut-, Kappen- und Fur-Stohr in dieser Stadt halten, so kann man sich darauf verlaßen, daß sie alle zu wünschende Artikel in ihrem Fache beständig zum Verkauf halten. Ihre Hüten und Kappen sind meistens von ihrer eigenen Fabrikation, und wer von ihnen kauft, wird sich nie betrogen finden.

☞ Sie sind dankbar für bisher genossene liberale Kundschaft, und hoffen auf ferneren Zuspruch derselben und auf einen Zuwachs der Gönner.

Allentaun, April 9, nq6v

Platina Spitzen,

Glasröhre und Globen, für Gewitterruthen, zu haben bei J. B. Moser.

Juni 17. 1857. nq6m

Sower & Barnes,

Buchdrucker und Buchhändler, No. 33 Nord 3te Straße, Philadelphia,

Machen das Publikum aufmerksam auf ihren großen Steck von

Allerlei Bücher, Blänk-Bücher und Schreibmaterialien;

welches nun der ausgedehnteste ist, der je bei ihnen angetroffen werden konnte, und welche sie so wohlfeil, und sie sind versichert etwas wohlfeiler verkaufen können und auch wohlfeiler verkaufen werden, als dies an irgend einem Ort in Philadelphia geschieht. Sie sind zugleich die Herausgeber von

Pelton's Outline Landkarten,

welche Artikel für Schulen von keinen andern in der ganzen weiten Welt übertroffen werden. Gleichfalls von

Greenleaf's Werken und Sanders Reihe von Schulbüchern.

Es sind dies herrliche und die besteingerichteten Schulbüchern in den Vereinigten Staaten, und dieselbe finden ihren Weg unglaublich schnell in die Schulen aller Benennungen in diesem Lande. Ebenfalls von

Wilson's Geschichte.

Dieses Werk empfiehlt sich besonders selbst und Sachverständige stimmen darin überein, daß derselbe mit mehr Sorgfalt zusammen getragen ist, als irgend eine Publikation der Art, die je hier oder anderwärts dem Publikum zum Verkauf angeboten wurde.

☞ Sie machen zugleich hier die Anzeige, daß sie die Firma von Keck, Guth u. Helfrich, als ihre Agenten für obige Werke, die sie publiziren, angestellt haben, oder daß an ihrem Etablissement in der Hamilton-Straße, obenbenannte Werke stets an den Philadelphia Preißen zum Verkauf auf Hand gehalten werden.

Für bereits genossene Kundschaft sind sie höchst dankbar, und werden stets durch gute Behandlung und billige Preise, suchen sich ihren Antheil der Gunst des Publikums zuzusichen.

Sower und Barnes.

Mai 6. 1857. nq6m

Zweite Frühjahrs Ankunft.

An dem Union Schuh- und Hut-Stohr, No. 77, West-Hamilton Straße, in Allentaun.

Der Unterzeichnete, hat wegen dem schnellen Verkauf seiner Güter einen zweiten Frühjahrs Vorrath verfertigt und angekauft, und verkauft denselben nun an solchen niederen Preisen, daß eine Person die seinen Steck examinirt, wenn sie auch nur halb solche Waaren nöthig hat, verleitet wird zu kaufen.—Man denke nur

Vorzans für Männer,

werden an diesem Ort verkauft an nur 75 Cents das Paar—Schuhe für Frauenspersonen an 50 Cents das Paar — ein schöner Artikel Kinderschuhes an 25 Cents das Paar.—Seidene Hüte an $1,50, Kossuth Hüte 50 Cents, neue Leghorn Hüte zu 37½ Cents, und von den faschionablen Ceylon oder schwarze und weiße Hüte ein großes Assortement und einige so nieder als 50 Cents.—Gleichfalls immer auf Hand ein allgemeines Assortement von allen Arten Stiefel und Schuhen von meiner eigenen Manufaktur, und Kunden-Arbeit wird schön und nett und auf kurze Bestellung verfertigt.

☞ Er hat auch einen herrlichen Vorrath von Trunks, Vallizes, Carpet-Bags u. s. w. u. s. w. zum Verkauf auf Hand.

Dankbar für einen liberalen Antheil der Gunst des Publikums, bittet er ehrerbietigst um eine Fortdauer derselben.

Elias Mertz.

Juni 10. 1857 nq6v

Die Zähne.

G. C. Hand, Zahnarzt,

hat die Freude zu erwähnen, daß er seine Gesundheit wieder so weit erlangt, daß er ermächtigt ist, wiederum mit der Praxis seiner Profession fortzufahren. Seine Amtsstube ist in

Breinig's Gebäude.

Die Ehre wurde ihm freundlich gewilliget, auf folgende Herren und deren Familien zu verweisen, für welche er operirte.

Die Zahl der Jahre, welche verschwanden, seitdem ihre Operationen begangen wurden, und deren Zähne noch erhalten sind, ist den respektiven Namen beigefügt: Garrick Mallery 24 Jahre, Christian Prey 25 Jahre, Dr. John Romig 25 Jahre, Benjamin J. Pagenbuch 14 Jahre, Charles Säger 17 Jahre, C. M. Runk 11 Jahre, Evan B. Eckert 16 Jahre, Owen Säger 16 Jahre, Robert Wright 25 Jahre, H. C. Longnecker 13 Jahre.

Dies sind blos einige der hunderte von Fällen, in welchen die chemische Zubereitung von Dr. Hand, zur Kurirung der faulen Höhlungen der Zähne, gebraucht wurde, und in keinem einzigen Falle fehlte sie die Zähne zu erhalten.

Künstliche Zähne, von einem Einzelnen bis zu vollen Sett, von der besten Qualität, werden eingesetzt auf die schönste Manier und zu den niedrigsten Preisen.

Allentaun, Juni 10. 1857. nq6m

Sehet hier!

15 bis 20 Agenten werden verlangt!

Ein Anzahl Agenten—sage 15 bis 20 — werden sogleich verlangt, um Subscribenten auf allerlei sehr populäre geschichtliche und belehrende Publikationen, in Lecha Caunty, zu sammeln.—Es sind dies Werke mit welchen Agenten in andern Caunties sehr gute Geschäfte gemacht, oder sich in wenigen Wochen Hunderte von Thaler verdient haben, und daß auch in Lecha Caunty bezweckt werden kann, was anderwärts, in dieser Hinsicht, ausgeführt wird, dem wird sich doch gewiß Niemand unterstehen zu widersprechen. Unternehmende und thätige junge Männer werden wohl thun wenn sie die Agentschaft für ein oder mehrere Taunships übernehmen. — Wer sich also in einer ganz kurzen Zeit eine große Summe Geld verdienen will, der melde sich unverzüglich bei

Keck, Guth und Helfrich.

Allentaun, Juni 10. 1857.

Trakt-Publikationen.

Ein vollständiges Assortiment aller Bücher der Amerikanischen Trakt-Gesellschaft, soeben erhalten und positive an Philadelphia Preisen zu verkaufen bei Keck, Guth u. Helfrich.

Allentaun, Juli 8. 1857.

Herring's

Sicherheits-Kisten.

Der anerkannte Champion!

Der neuliche Versuch bei dem Brande zu Reading hat den Strom der öffentlichen Meinung interßirt, und das Verdikt von mehr als 200 Feuern entscheidend bestätigt, daß „Herrings" die einzige Kiste ist welche nicht verbrennt.

Auszug aus dem Bericht der Committee, bei der Feuer-Probe mit den eisernen Kisten zu Reading:

„Am 18ten Februar versammelten sich alle die Mitglieder der Committee, um die Kisten, Bücher und Papiere (welche in dieselbe gethan werden waren) zu untersuchen, und waren vollkommen befriedigt daß alles recht war. Am folgenden Tage fand das Brennen statt, unter der Aufsicht der Committee. Nach einem rechtmäßigen und unpartheiischen Brennen für 5 Stunden, wurde die Kiste von Evans und Watson zuerst geöffnet—die Kiste hatte auf der inwendigen Seite Feuer gefangen, und der Inhalt war zum Theil aufgezehrt—während der Inhalt in der Kiste von Farrels und Herring in gutem Zustande war, und man fand kein Feuer auf der inwendigen Seite derselben."

(Unterzeichnet) H. F. Fehr,
P. N. Coleman,
A. H. Peacock,
Committee.

Und interßirt von über 50 der besten Männer in Reading.

Reading, März 2, 1857.

Die obigen Kisten können in Augenschein genommen werden an No. 34 Walnuß-Straße, allwo das Publikum sich von der großen Vorzüglichkeit von „Herrings Patent Champion" über die besagte und aufgespeicherte „inwendige Eisen Thür Salamander" überzeugen kann.

Farrels und Herring,

Die einzigen Verfertiger von Herring's Patent Champion Kisten in diesem Staat, No. 34 Walnuß-Straße, Philadelphia.

Der Versuch welcher durch andere Partheien gemacht wurde, um den Ruf einer Kiste aufzuspeistern, welche sich so ganz und gar als unzulänglich bei zufälligen Feuersbrünsten in Philadelphia (Ranstead platz) bewiesen hat, dadurch daß eine aus dem Stohr eines Agenten (H. A. Lantz) von doppelter Dicke (verschieden von denjenigen welche sie verkauften) genommen wurde, um eine von Herrings (nur halb so dick) aufzubrennen, hat fehlgeschlagen, und hat somit mit seiner verdienten Belohnung zusammen getroffen. Herrings Kiste konnte nicht verbrannt werden, welches unumstößlich zeigt, daß die einzige Kiste worauf man sich verlaßen kann, die Herrings-Kiste ist, von welcher mehr als 15,000 jetzt in wirklichem Gebrauch sind, und mehr als 200 sind schon durch Feuer probirt worden, ohne auch nur einen einzigen Verlust.

Mai 13, 1857. nq13

Keck und Newhard's

Kleider-Stohr,

No. 35 Ost Hamilton Straße,

Allentaun, Pa.

Neue Güter.

Die Unterschriebenen lenken die Aufmerksamkeit ihrer Kunden und des allgemeinen Publikums auf die Thatsache, daß sie soeben wieder eine große Auswahl neue Waaren erhalten haben, schicklich für die Jahrszeit, welche sie auf Bestellung in

Jede Art Kleider

aufmachen. Darunter befindet sich ein großes Assortement von Tücher, vielerlei helle und dunkle Cashmeres, eine besonders schöne Auswahl von Bestings, und viele andere Waaren, zu umständlich zu melden. Sie haben auch immer auf Hand:

Fertige Röcke von jeder Benennung,
Frühjahrs- und Sommer-Röcke von allen Größen und Farben,
Westen und Hosen &c. &c.

Desgleichen ein allgemeines Assortement von Hemden, Hemdkragen (seine Ständupe) Cravaten, Halstücher, Sacktücher, u. s. w.

Obige Güter werden an den möglichst billigen Preisen verkauft. Rufet an bei

Keck und Newhard.

Mai 27. 1857. nq6v

Allentaun

Weibliche-Lehranstalt.

Das 2te Viertel der obenbenamten Schule, nimmt seinen Anfang am Montag den 20sten Juli nächstens, in dem Gebäude angränzend an die Presbyterianer Kirche, in der 3ten Straße.

Richard Walker, Ober-Aufseher.
Miß Mary A. Rosenstiel, Haupt-Lehrerin.

☞ Die Bedingungen per Viertel für die verschiedenen Englischen Zweigen sind von $4.00 bis $5.50.

Der Unterzeichnete beabsichtigt eine wohlgeordnete und vollkommene weibliche Lehr-Anstalt zu etabliren, und hofft einen Antheil der öffentlichen Gunst zu genießen.

Wegen dem Näheren wende man sich an den Superintendent,

Richard Walker.

Allentaun, Juni 17. 1857. nq6m

Brooker & Marsch,

Auctioneere

und

Commißion Kaufleute,

No 261 (früher 167) Nord 3te Straße,

Philadelphia.

Verkäufe von Stiefel und Schuhen, Trockenwaaren, Gewehren Hartwaaren, Sackuhren, Fänzy-Güter, u. s. w.

Jeden Abend.

☞ Land-Stohrhalter und Andere werden stets bei unsern Abend-Verkäufen ein großes und gewünschtes Assortiment der obigen Waaren finden, zu haben in Lots, wie es Käufer wünschen mögen.

☞ Güter werden auf dem Platze für den Land-Handel verpackt.

April 15, 1857. nq3m

Glas-Ansätze und Platina-Spitzen zu Gewitter-Ruthen, zu haben bei J. B. Moser.

Nachricht

wird hiermit gegeben an die Erben, Creditoren und alle diejenigen, welche interßirt sind in den Vermögen und den Hinterlassenschaften folgender in Lecha Caunty verstorbenen Personen, nämlich:

Die Rechnung von Jacob Dillinger, Executor des verstorbenen John Deichman.

Die Rechnung von Jacob Dillinger, Executor des verstorbenen John Deichman, gewesener Guardian von Mary Ann Bröglie.

Die Rechnung von Willoughby Fogel, Administrator de bonis non, von der Hinterlassenschaft des verstorbenen John Schäffer.

Die Rechnung von Nathan German, Guardian von Nathan Beck.

Die Rechnung von Hiram J. Schantz, Guardian von Franklin J. Roth.

Die Rechnung von Gideon Benner, Guardian der verstorbenen Eliza Bär (lezthin Ehefrau von John Koons.)

Die Rechnung von J. George Peter, Guardian von Lidia Kunkel.

Die Rechnung von Gideon Benner, Guardian von Edwin Bär.

Die Rechnung von Joseph Neuhard, Guardian von Levina Zellner.

Die Rechnung von Solomon Bär, Guardian von Elisabeth Portheimer.

Die Rechnung von Daniel Heberly und Tilghman Heberly, Administratoren des verstorbenen Adam Heberly.

Die Rechnung von Christopher Sell und Peter Sell, Administratoren des verstorbenen Henry Sell.

Die Rechnung von Michael Stuber, Guardian von Thewilla Line.

Die Rechnung von Charles Foster und William Wesco, Administratoren des verstorbenen Joseph Wesco.

Die Rechnung von Godfried Peter, Guardian von Lewis Peter.

Die Rechnung von Owen Miller und Jacob Snyder, Administratoren des verstorbenen Peter Snyder.

Die Rechnung von Abraham Rohn, Guardian von Henrietta Dech.

Die Rechnung von Gothard Morey, William Morey und Amos W. Morey, Administratoren des verstorbenen William Morey.

Die Rechnung von Jacob W. Landes, Executor des verstorbenen Jacob Werst.

Die Rechnung von George Blank und George F. Stähr, Administratoren des verstorbenen William Stähr.

Die Rechnung von Aaron Lentz, Guardian von Joseph P. Butz.

Die Rechnung von Susanna Dorney und Thomas B. Faust, Administratoren des verstorbenen Solomon Dorney.

Die Rechnung von Daniel Stettler, Administrator der verstorbenen Lydia Kelchner.

Die Rechnung von Daniel S. Fenstermacher, und Peter Fenstermacher, Administratoren des verstorbenen Daniel Fenstermacher.

Die Rechnung von David Follweiler, Administrator des verstorbenen Adam Rau.

Die Rechnung von Abraham Kennel und William Helfrich, Administratoren des verstorbenen Daniel Kennel.

Die Rechnung von Aaron Spinner und Rebecca Spinner, Administratoren des verstorbenen John Spinner.

Die Rechnung von Godfried Peter, Administrator des verstorbenen Jonas Hanstcker.

Die Rechnung von Anna Maria Daney, Administratrix des verstorbenen Philip Daney.

Die Rechnung von Salomon Diefenderfer, Guardian von Maria Stephen.

Die Rechnung von Sarah Gibons, Executrix des verstorbenen John S. Gibons.

Die Rechnung von Thomas Miller und Henry Miller, Administratoren der verstorbenen Elisabeth Miller.

Die 2te Rechnung von Jonas G. Gearinger, Administrator des verstorbenen Jacob Ocker.

Die Rechnung von William P. Weidner, Guardian von Christian Schmeyer.

Die Rechnung von Josiah Doney, Administrator des verstorbenen Jacob Doney.

Die Rechnung von William Woodring und Moses Heberly, Executoren des verstorbenen Salomon Woodring.

Die Rechnung von Elias Lentz, Guardian von Catharina Butz.

Die Rechnung von Elisabeth Young, Jesse M. Young und Salomon Young, Executoren des verstorbenen John Young.

Die Rechnung von Salomon Smith, Administrator der verstorbenen Maria Smith.

Daß die Executoren und Administratoren der besagten Hinterlassenschaften und Guardians ihre Rechnungen in der Registraters-Amtsstube in Allentaun, in und für Lecha Caunty, eingetragen haben—welche Rechnungen dem Waisengericht von besagtem Caunty, zur Bestätigung vorgelegt werden sollen, im Courthausen besagter Stadt, auf Freitags den 7ten August, 1857, um 10 Uhr Vormittags.

Samuel Colver, Registrirer.

Allentaun, Juli 8. nq6C

Vierteljährliche Sitzung der

Mäßigkeits-Söhne.

Die regelmäßige vierteljährliche Sitzung der Gränd Division der Mäßigkeits-Söhne von Pennsylvanien, wird gehalten werden an der Halle der Jordan Division zu Allentaun, am Mittwoch den 22sten Juli, um 10 Uhr Vormittags.

Wm. Nicholson,
Grand Scriba.

Juli 8. 1857. nq2m

Grundbeeren verlangt.

Unterzeichnete in der Stadt Kutztaun wünschen eine große Quantität Grundbeeren zu kaufen, so für folgende Preiße bezahlt werden: Für alte 60 Cents, und für Neue $1.25. — Man rufe damit an bei

Helfrich und Fischer.

Kutztaun, Juli 8. 1857. nq3m

Court-Proklamation.

Sintemal der achtbare H. D. Maxwell, Präsident Richter in den verschiedenen Courten von Common Pleas vom dritten Gerichtsbezirk, bestehend aus den Caunties Northampton und Lecha, im Staat Pennsylvanien, in Kraft seines Amts President-Richter der verschiedenen Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Lieferung, und den besagten Caunties, und Joshua Stähler und W. Fogel, Esquires Gehülfs-Richter der Courten von Oyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Lieferung für die Richtung von Haupt- und andern Verbrechern in erlagten Lecha Caunty, ihren Befehl an mich gerichtet haben, worin sie eine Court von Oyer und Terminer und vierteljährlicher Sitzung und Common Pleas anberaumen, welche gehalten werden soll in der Stadt Allentaun für das Caunty Lecha, auf den

Ersten Montag im August,

1857, welches der 3te Tag des besagten Monats ist, und welche zwei Wochen dauern wird:

So wird hiermit Nachricht gegeben,

an alle Friedensrichter und Constabel innerhalb des besagten Caunty's von Lecha, daß sie dann und daselbst sich in eigner Person mit ihren Rolls, Records, Inquisitionen und Examinationen einzufinden haben um ihren Pflichten vor erlagter Court abzuwarten.

Desgleichen werden auch alle diejenigen,

welche gegen Gefangene in dem Gefängniß des Caunty Lecha, als Kläger oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtiget, daß sie sich alsdann und daselbst einzufinden haben und dieselben zu prosequiren, wie es ihnen recht dünken mag.

Gegeben unter meiner Hand, in der Stadt Allentaun, diesen 1. Tag Juli im Jahre unsers Herrn 1857.

Henry Smith, Scheriff.

GOTT erhalte die Republik!

Allentaun, Juli 1, 1857. nq6s

Nachricht.

Es wird hierdurch Nachricht gegeben, daß zufolge der Akte des General Assembly dieses Staats, betittelt: „Eine Akte den Verkauf von berauschenden Getränken regulirend," paßirt den 31sten März, 1856, folgende benamte Personen bei der August Court, für Lecha Caunty, anfangend am 3ten des besagten Monats Anspruch für einen Erlaubnißschein, für den Verkauf von Liquören, bei Quantitäten von nicht weniger als einer Gallon, unter den Vorkehrungen und Vorschriften des besagten Gesetzes, machen werden, nämlich:

Stohr-Erlaubniß-Schein.

Seipel und Erdman, Nord-Wheithall.
Joseph Troxel, Catasauqua.

James W. Mickley, Schr.

Juli 8. 1857. nq6v

Brücken-Wahl.

Eine Versammlung der Stockhalter der Gesellschaft genannt: „Der President, Verwalter und Compagnie für die Errichtung einer Brücke über den Lecha Fluß nahe der Stadt Allentaun," wird gehalten werden am Gasthause des Hrn. Henry Bachman, in besagter Stadt, am ersten Montag im August nächstens, um 2 Uhr Nachmittags, für den Endzweck einen Präsidenten, vier Verwalter und einen Schatzmeister für besagte Compagnie zu erwählen, die für das laufende Jahr dienen sollen. Zur nämlichen Zeit wird auch der Schatzmeister den Zustand der besagten Compagnie den Stockhaltern vorlegen.

Ephraim Grim, Presi't.

Juli 8. ua3m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Administrator von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Jacob Delong, lezthin von Lowhill Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden ist. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft schuldig sind, sind hierdurch aufgefordert innerhalb 6 Wochen bei dem Unterzeichneten anzurufen und abzubezahlen—Und Solche, die noch rechtmäßige Forderungen haben mögen, sind ebenfalls ersucht solche wohlbestätigt innerhalb der besagten Zeit einzuhändigen an

David Delong, Adm'or.

Juli 8 1857. nq6m

Drugs! Drugs! Drugs!

Eine neue Apotheke.

Ein neues und ein sehr schönes Drug-Etablisement ist soeben geöffnet worden, an No. 21, West Hamilton Straße bei C. D. Lawall, (Graduirter von der Philadelphia College der Apothekerkunst) allwo Drugoreien, Chemicals, Färbestoffe, u. s. w., u. s. w., in großen und kleinen Quantitäten von guarrantirter Qualität erhalten werden können. Durch seine Erfahrung in der Zubereitung und der Verabreichung von Medicinen, fühlt er überzeugt daß er zu Allen Zufriedenheit geben kann, welche ihn gefälligst mit einem Besuch beehren.

☞ Aerzte können sich auf die Aechtheit und Wirksamkeit seiner Medicinen verlassen.

E. D. Lawall.

Allentaun, Mai 27. nq6v

Perfumereien.

Extracts für das Halstuch, Pomatums, Haar-Oehl, Colognes, Fancy Seife, Rasir-Cream und Seife, Bay Rums, Aromatic Vinegar, Zahn-Paste und Pulver, und Haar-, Nägel-, Zahn- und Rasir-Bürsten, zu verkaufen an dem wohlfeilen Drug- und Chemical-Stohr, No. 21, West Hamilton Straße, bei

E. D. Lawall.

Allentaun, Mai 27. nq6v

Aechte Brenn-Fluid,

Camphine, Alcohol, und Turpentine beim Groß- und Kleinverkauf zu erhalten, an dem neuen und wohlfeilen Drug- und Chemical-Stohr, No. 21, West Hamilton Straße, bei

E. D. Lawall.

Allentaun Mai 27. nq6v

Concentrirte Lauge,

Potasche, Sodaasche, und reine weiße und rothe Castile Seife, beim Groß und Kleinverkauf zu erhalten, an dem neuen Drug- und Chemical-Stohr, No. 21, West Hamilton Straße, bei

E. D. Lawall.

Allentaun, Mai 27. nq6v

Cigarren! Cigarren!

Importirte Havana Cigarren von vorzüglicher Güte und elegantem Geschmack, zu verkaufen an dem neuen Drug- und Chemical-Stohr, No. 21, West Hamilton Straße, bei

E. D. Lawall.

Allentaun, Mai 72, nq6v

Schleifsteine von vorzüglicher Güte sind zu haben bei J. B. Moser.

Allentaun, April 1. nq—

William Reimer

Allgemeiner Neuigkeits-Agent,

in der Stadt Allentaun,

Gibt hierdurch Nachricht, daß in seinem Neuigkeits-Emporium in der Ost-Hamilton Straße, einige Thüren unterhalb dem Markt-Viereck, stets folgende Zeitungen u. s. w., zu erhalten sind, und zwar an den billigsten Bedingungen:

Die New-York tägliche Tribune,
Der New-York tägliche Herald,
Die New-York tägliche Times,
Die Philadelphia tägliche Pennsylvanien,
Die Philadelphia tägliche Times,
Der Philadelphia tägliche Ledger,
Harper's Weekly Journal, New-York,
Ballou's Pictorial, Boston,
Frank Leslies, Illustrirte Zeitung, N. Y.
Der New-York Ledger,
Das New-York Illustrirte Leben,
Graham's Magazin, Philadelphia,

Und überhaupt alle die populärsten Zeitungen und Magazine der Vereinigten Staaten. — Dankbar für bereits genießene Kundschaft, bittet er um ferneren geneigten Zuspruch.

Juni 10. 1857. nq3M

An Bauleute.

Edwin W. Trexler und Jonas Trexler,

Handelnd unter der Firma von

E. W. Trexler u. Comp.,

Machen dem Publikum ehrerbietigst bekannt, daß sie in ihrem Bauholz-Hof, in der Hamilton Straße, oberhalb der 3ten, ehedem Drescher's wohlbekannter Stand auf hand halten, alle Artikel, welche in eine wohlgefüllte Beardeard gehören.— Ihr Stock besteht jetzt kurz, zum Theil aus folgendem Bauholz:

Boards, Planken, Sparren, Balken, Latten, Fensboards, Seantlings, Schindeln,

und allen andern Artikel die zu diesem Geschäft gehören.

Wir laden das Publikum achtungsvoll ein anzurufen, unsern Steck zu untersuchen und unsere Preiße zu erfahren, ehe sie sonstwo kaufen, so daß sie sich selbst vollkommen von dem überzeugen können was wir oben sagen. Wir statten zugleich unsern Kunden hierdurch unsern ungeheuchelten Dank ab, für die liberale Aufmunterung die uns bisher zum Theil wurde, — und hoffen daß unser Steck und unsere Preiße uns eine Fortdauer derselben sichern werden.

E. W. Trexler,
Jonas Trexler.

Allentaun, Mai 13. 1857. nq6v

Stühle! Stühle! Stühle!

C. W. Rauch,

In der Main-Straße der Stadt **Bethlehem,**

Macht hierdurch dem Publikum die Anzeige, daß er das Stuhlmacher-Geschäft aufzugeben gesonnen ist, und daher seinen ausgedehnten Vorrath von

1500 Stühlen,

zu sehr herabgesetzten Preißen zum Verkauf anbietet. — Wer irgend Stühle nöthig hat, oder zu kaufen wünscht, wird es gewiß zu seinem Vortheil finden wenn er sogleich anruft bei

C. W. Rauch.

Bethlehem Juli 1. 1857. nq4m

Nachricht.

Oeffentliche Nachricht wird hierdurch gegeben, daß die Stockhalter der „Hanover und Süd-Wheithall Brücken-Gesellschaft" ersucht sind, sich zu versammeln an dem Gasthause von John J. Bechtel, in der Stadt Allentaun, am Dienstag den 21sten Juli, um 1 Uhr Nachmittags, für den Endzweck einen Presidenten, 5 Verwalter und einen Schatzmeister zu erwählen, um die Geschäfte der besagten Compagnie bis zum 1sten Montag im nächsten November zu versehen, — oder bis solche andere Beamten erwählt sind.

Henry King, Samuel Lewis,
John Romig, Nicholas Dewalt,
William Frey, Jonathan Neuhard,
Samuel M'Hose, Commißioners.

Juli 1. 1857 nq3m

Nachricht

wird hiermit gegeben, daß der Unterzeichnete als Executor von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Peter Kern, lezthin von Nord-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, ernannt worden ist. Alle diejenigen daher, die noch auf irgend eine Weise an besagte Hinterlaßenschaft schulden, sind hiermit ersucht binnen 6 Wochen bei dem Executor im nämlichen Taunschip anzurufen und Richtigkeit zu machen;—und solche, die noch auf irgend eine Weise rechtmäßige Forderungen an gedachte Hinterlaßenschaft zu machen haben, sind ebenfalls ersucht ihre Rechnungen binnen besagtem Zeitraume auch einzuhändigen.

Edward Kohler, Executor.

Juni 24. 1857. nq6m

Nachricht.

Nachricht wird hierdurch gegeben, daß Reuben Stähler, Trustie von der Hinterlassenschaft des verstorbenen John Stahlnecker, lezthin von Nieder-Macungie Taunschip, Lecha Caunty, seine Rechnung in der Schreibers Amtsstube aufgereiht hat, und daß dieselbe der Waisengericht des besagten Caunties am 3ten August, nächstens, für Bestätigung vorgelegt werden wird, wenn keine Einwendungen dagegen gemacht werden.

J. W. Mickley, Schreiber.

Juni 1. 1857 nq6C

George Keck,

Allgemeiner Commißion Kaufmann

und

Produkten Broker.

Ecke der Front und Willow Straßen, gegenüber dem Nord-Pennsylvania Riegelbahn Depot, Philadelphia.

☞ Gyps.—Er hält immer auf Hand eine große Quantität Gyps, den er bei der Tonne oder Cargo an den allerniedrigsten Preißen verkauft.

Mai 6, 1857. nq2M